

Allgemeine Hinweise:

Die Leuchte ist für die Montage im Außenbereich geeignet (Schutzart IP44). Sie darf aus Sicherheits- und Zulassungsgründen nicht verändert oder umgebaut werden. Eine unsachgemäße Verwendung kann Gefahren wie z.B. Kurzschluss, Stromschlag oder Brand hervorrufen. Das Produkt ist für den privaten Gebrauch konzipiert und nicht für den gewerblichen Einsatz geeignet. Lesen Sie sich diese Anleitung sorgfältig durch, bewahren Sie sie auf und geben Sie sie bei Weitergabe des Artikels an den Neubesitzer weiter. Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrer HIGHLIGHT Leuchte.

Inhalt 1 Leuchte, 2 Schrauben, 2 Kunststoffdübel, Aufbauanleitung

Technische Details:

- Spannung 220-240V
- Sockel E27
- Leuchtmittel (nicht enthalten) max. 40W / ESL max. 15W
- Nur für Bodenbefestigung
- Sicherheitsabstand zu anderen elektrischen Geräten 0,5m
- Schutzklasse I / Schutzart IP44
- Einsetzbar bei Bodenverkleidungen aus Holz

Bewegungsmelder:

TIME: Zeiteinstellung justierbar von ca. 10 – 240 Sekunden  
LUX: Leuchttempfindlichkeit justierbar von ca. 5 - 20000 lux  
SENS: Reichweite Erfassung ca. 4-8 m  
Erfassungswinkel ca. 100°

Sicherheitshinweise:

- Die Leuchte ist kein Spielzeug! Halten Sie sie, das Montagematerial sowie die Verpackung von Kindern und Haustieren fern
- Betreiben Sie das Produkt ausschließlich an einer haushaltsüblichen Netzspannung von 220-240V AC / 50Hz
- Die Leuchte darf nicht im oder unter Wasser montiert werden, richten Sie niemals einen Wasserstrahl auf die Leuchte
- Betreiben Sie die Leuchte nie ohne Leuchtschirm und nie mit defektem Leuchtschirm
- Der Mindestabstand zwischen Leuchte und bestrahlter Fläche muss mindestens 50cm betragen.
- Berühren Sie die Leuchte niemals während des Betriebs! Lassen Sie sie abkühlen, bevor Sie sie berühren. Verbrennungsgefahr!
- Schützen Sie die Leuchte vor Erschütterungen, extremen Temperaturen, sowie brennbaren Gasen, Dämpfen und Lösungsmitteln
- Wenn die Leuchte Schäden aufweist oder nicht ordnungsgemäß funktioniert, nehmen Sie sie vom Netz und demontieren Sie sie
- Bei Fragen zur Funktionsweise, Sicherheit oder zum Anschluss, wenden Sie sich an eine qualifizierte Fachkraft (z.B. Elektriker)
- Reinigung ausschließlich mit einem trockenen Tuch, bei Bedarf etwas Edelstahlputzmittel verwenden

Vorbereitung der Montage:

- Sollten Sie nicht über Fachkenntnisse in diesem Bereich verfügen, beauftragen Sie unbedingt eine qualifizierte Fachkraft
- Durch unsachgemäße Montage kann es zu ernsthaften Personen- und Sachschäden kommen
- Achten Sie auf die korrekte Montageposition.
- Wählen Sie eine ebene und stabile Fläche für die Montage
- Wählen Sie einen Ort für die Montage, der für Kinder unzugänglich ist
- Planen Sie bei der Wahl des Montageorts die Netzleitung mit ein
- Verwenden Sie nur eine fest montierte und für die Leuchte geeignete Netzzuleitung
- Das Produkt muss in der bauseitigen Unterverteilung mit einer 10/16A-Sicherung abgesichert werden. Davor muss ein Fehlerstromschutzschalter (FI) geschaltet werden.
- Die Netzleitung darf bei Montage nicht unter Spannung stehen. Schalten Sie sie stromlos, indem Sie die zutreffende Stromkreissicherung entfernen. Stellen Sie sicher, dass die Sicherung für den Zeitraum der Montage nicht wieder aktiviert wird.
- Überprüfen Sie die Netzzuleitung mit einem geeigneten Messgerät auf Spannungsfreiheit
- Zum Betätigen der Leuchte ist ein geeigneter Schalter erforderlich

Montage

- Die Netzzuleitung besteht aus einem 3-adrigen Kabel
- L = Phase (meistens schwarz oder braun) - PE = Erdung (grün/gelb) - N = Neutraleiter (blau)
- Bohren Sie am Aufstellort der Leuchte zwei Löcher in den Boden, danach stecken Sie die zwei Plastikdübel in die Löcher.
- Entfernen Sie die Box für den Klemmblock und verbinden Sie die Kabel korrekt miteinander.
- Fixieren Sie nun die Leuchte, indem Sie die Schrauben in den Dübeln festdrehen.
- Drehen Sie den Polycarbonat-Leuchtschirm gegen den Uhrzeigersinn auf. Verschrauben Sie jetzt das vorgesehene Leuchtmittel in die Fassung E27 und befestigen anschließend den Leuchtschirm wieder.

Entsorgung:

Hersteller-Informationen gemäß ElektroG

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

**1. Getrennte Erfassung von Altgeräten**

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

**2. Batterien und Akkus sowie Lampen (= Leuchtmittel)**

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen (=Leuchtmittel), die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

**3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten**

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertriebern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.

Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m<sup>2</sup>, die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen.

Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m<sup>2</sup> betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m<sup>2</sup> betragen. Verreiber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.

Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Verreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter).

Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Verreiber unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

**4. Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“**

Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

Hergestellt für:

Harms Import & Vertriebs GmbH & Co KG  
Sternkamp 18, D-26655 Westerstede

Techn. Änderungen u. Irrtümer vorbehalten

05/23



